

Inhalt

ANONYM	
Dû bist mîn, ich bin dîn	17
DER VON KÜRENBERG	
Ich zôch mir einen valken	17
ANONYM	
Uns ist in alten mæren	18
WALTHER VON DER VOGELWEIDE	
Under der linden	19
Muget ir schouwen	21
Ich hân mîn lêhen	24
Ich saz ûf einem steine	25
ANONYM	
Es ist ein schne gefallen	27
MARTIN LUTHER	
Ein feste burg ist unser Gott	28
HANS SACHS	
Ein tisch-zucht	29
ANONYM	
Jsbruck ich muß dich lassen	32
MARTIN OPITZ	
Ach Liebste / laß uns eilen	33
FRIEDRICH VON LOGAU	
Heutige Welt-Kunst	34
SIMON DACH	
Perstet amicitiae semper venerabile Faedus! . .	34
ANONYM	
Anke van Tharaw / Annchen von Tharau . . .	36

PAUL GERHARDT	
Abendlied	39
PAUL FLEMING	
Wie Er wolle geküsset seyn	42
An Sich	43
ANDREAS GRYPHIUS	
Morgen Sonnet	44
Abend	45
Es ist alles Eitel	46
Menschliches Elende	47
Thränen des Vaterlandes	48
PHILIPP VON ZESEN	
Palm-baum	49
BARTHOLD HEINRICH BROCKES	
Kirsch-Blüthe bey der Nacht	50
CHRISTIANA MARIANNA VON ZIEGLER	
Das männliche Geschlechte, im Namen einiger Frauenzimmer besungen	51
JOHANN CHRISTIAN GÜNTHER	
Trostaria	53
FRIEDRICH VON HAGEDORN	
Die Alte	55
FRIEDRICH GOTTLIEB KLOPSTOCK	
Der Zürchersee	56
GOTTHOLD EPHRAIM LESSING	
Ringparabel	59
MATTHIAS CLAUDIUS	
Der Mensch	62
Abendlied	62
Kriegslied	64

GOTTFRIED AUGUST BÜRGER

Lenore	65
------------------	----

JOHANN WOLFGANG GOETHE

Willkommen und Abschied	75
Heidenröslein	76
Mailied	77
Prometheus	78
Auf dem See	80
An den Mond	81
Wandrer's Nachtlied	83
Ein Gleiches	83
Gesang der Geister über den Wassern	83
Erlkönig	85
Der Sänger	86
Das Göttliche	88
Der Schatzgräber	90
Der Zauberlehrling	91
Osterspaziergang	95
Hochzeitlied	96
Gefunden	99
Im Atemholen sind zweierlei Gnaden	100
Gingo biloba	100

FRIEDRICH SCHILLER

An die Freude	101
Die Teilung der Erde	104
Der Taucher	106
Der Handschuh	112
Der Ring des Polykrates	114
Die Worte des Glaubens	118
Die Worte des Wahns	119
Die Bürgschaft	120

Das Lied von der Glocke	125
Nänie	140
FRIEDRICH HÖLDERLIN	
An die Parzen	141
Die Liebenden	141
Sokrates und Alcibiades	142
Hyperions Schicksalslied	142
Abendphantasie	143
Heidelberg	144
Lebenslauf	145
Hälfte des Lebens	146
NOVALIS	
Wenn alle untreu werden	147
Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren	148
LUDWIG TIECK	
Wunder der Liebe	149
CLEMENS BRENTANO	
Sprich aus der Ferne	151
Der Spinnerin Lied	152
Singet leise, leise, leise	153
Hörst du, wie die Brunnen rauschen?	154
Was reif in diesen Zeilen steht	154
KAROLINE VON GÜNDERRODE	
Vorzeit und neue Zeit	155
LUDWIG UHLAND	
Frühlingsglaube	156
Einkehr	156
Der gute Kamerad	157
Des Sängers Fluch	158

JOSEPH VON EICHENDORFF

Lied	161
Frische Fahrt	162
Abschied	163
Der Morgen	164
Der frohe Wandersmann	165
Wünschelrute	165
Weihnachten	166
Zwielicht	166
Der Einsiedler	167
Mondnacht	168

FRIEDRICH RÜCKERT

Amara, bittre, was du tust ist bitter	168
Welch eine Sprach ist schön?	169

FRANZ GRILLPARZER

Entsagung	170
---------------------	-----

WILHELM MÜLLER

Der Lindenbaum	171
--------------------------	-----

AUGUST VON PLATEN

Tristan	172
Es liegt an eines Menschen Schmerz	172
Es sehnt sich ewig dieser Geist ins Weite	173
Wer wußte je das Leben recht zu fassen	174
Venedig liegt nur noch im Land der Träume	174

ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF

Not	175
Der Knabe im Moor	176
Am Turme	178
Die Taxuswand	179
Das Spiegelbild	181
Im Grase	182

HEINRICH HEINE

Belsatzar	184
Ein Jüngling liebt ein Mädchen	186
Ich weiß nicht, was soll es bedeuten	186
Leise zieht durch mein Gemüt	187
Das Fräulein stand am Meere	188
Doktrin	188
Nachtgedanken	189
Der Asra	190

AUGUST HEINRICH HOFFMANN VON FALLERSLEBEN

Lied der Deutschen	191
------------------------------	-----

NIKOLAUS LENAU

Der Postillion	192
Die drei Zigeuner	195

EDUARD MÖRIKE

An einem Wintermorgen, vor Sonnenaufgang	196
Er ists	198
Im Frühling	198
Septembermorgen	199
Verborgenheit	199
An die Geliebte	200
Das verlassene Mägdlein	201
Auf eine Lampe	201
Denk es, o Seele!	202
Um Mitternacht	203
Der Feuerreiter	203

FRIEDRICH HEBBEL

Sommerbild	205
Herbstbild	206

THEODOR STORM

Abseits	206
-------------------	-----

GOTTFRIED KELLER	
Abendlied	207
Die Zeit geht nicht	208
KLAUS GROTH	
Mien Jehann	209
THEODOR FONTANE	
Archibald Douglas	210
Die Brück am Tay	214
John Maynard	217
Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland	219
CONRAD FERDINAND MEYER	
Die Füße im Feuer	221
Mit zwei Worten	224
Zwei Segel	225
Der römische Brunnen	226
WILHELM BUSCH	
Es sitzt ein Vogel auf dem Leim	226
FRIEDRICH NIETZSCHE	
Vereinsamt	227
O Mensch! Gib acht!	228
DETLEV VON LILIENCRON	
Pidder Lüng	229
RICHARD DEHMEL	
Der Arbeitsmann	232
ARNO HOLZ	
Een Boot is noch buten!	233
FRANK WEDEKIND	
Der Tantenmörder	235
RICARDA HUCH	
Mein Herz, mein Löwe, hält seine Beute fest	236

STEFAN GEORGE

Wir schreiten auf und ab im reichen flitter . .	237
Es lacht in dem steigenden jahr dir	237

ELSE LASKER-SCHÜLER

Ein alter Tibetteppich	238
Mein blaues Klavier	238

CHRISTIAN MORGENSTERN

Fisches Nachtgesang	239
-------------------------------	-----

LULU VON STRAUSS UND TORNEY

Die Tulipan	240
-----------------------	-----

HUGO VON HOFMANNSTHAL

Die Beiden	246
Manche freilich	246
Vorfrühling	247

BÖRRIES VON MÜNCHHAUSEN

Ballade vom Brennesselbusch	249
---------------------------------------	-----

RAINER MARIA RILKE

Herbsttag	251
Der Panther	252
Römische Fontäne	252
Das Karussell	253
Archaischer Torso Apollos	254
Der Leser	255
Frühling ist wiedergekommen	256
Sei allem Abschied voran	256
Die erste Elegie	257

HERMANN HESSE

Im Nebel	261
Stufen	262

HANS CAROSSA	
Der alte Brunnen	263
AGNES MIEGEL	
Die Nibelungen	264
WILHELM LEHMANN	
Heile Welt	266
HANS ARP	
Opus Null I	268
OSKAR LOERKE	
Der Rauschkrug	268
MAX HERRMANN-NEISSE	
Ein deutscher Dichter bin ich einst gewesen .	269
GOTTFRIED BENN	
O Nacht -:	270
Einsamer nie -	271
Astern	272
Tag, der den Sommer endet	273
Chopin	273
Ein Wort	275
Was schlimm ist	276
Reisen	277
Nur zwei Dinge	277
Kann keine Trauer sein	278
GEORG TRAKL	
Rondel	279
Verklärter Herbst	279
Ein Winterabend	280
GEORG HEYM	
Der Gott der Stadt	281

JAKOB VAN HODDIS	
Weltende	282
KURT SCHWITTERS	
Cigarren (elementar)	283
THEODOR KRAMER	
Requiem für einen Faschisten	284
KURT TUCHOLSKY	
Wenn die Igel in der Abendstunde	285
NELLY SACHS	
Völker der Erde	287
GERTRUD KOLMAR	
Die Fahrende	288
Die Verlassene	289
BERTOLT BRECHT	
Ballade von den Seeräubern	290
Ballade von der Hanna Cash	295
Erinnerung an die Marie A.	298
Die Ballade von dem Soldaten	299
Ballade vom angenehmen Leben	300
Fragen eines lesenden Arbeiters	302
Solidaritätslied	303
Ich benötige keinen Grabstein	306
Vergnügungen	306
Die Lösung	307
ERICH KÄSTNER	
Sachliche Romanze	307
MARIE LUISE KASCHNITZ	
Genazzano	308
ALBRECHT HAUSHOFER	
Schuld	309

PETER HUCHEL	
Der Garten des Theophrast	310
ROSE AUSLÄNDER	
Raum II	310
GÜNTER EICH	
Inventur	311
ERNST MEISTER	
Sage vom Ganzen	312
CHRISTINE LAVANT	
Seit heute, aber für immer	313
KARL KROLOW	
Herbstsonett mit Hegel	314
JOHANNES BOBROWSKI	
Der litauische Brunnen	315
PAUL CELAN	
Todesfuge	315
Sprachgitter	318
ERICH FRIED	
Was es ist	319
H. C. ARTMANN	
die worte zwischen dir und mir	320
ERNST JANDL	
schtzngrmm	320
vater komm erzähl vom krieg	321
INGEBORG BACHMANN	
Die große Fracht	322
Die gestundete Zeit	322
Nebelland	323
An die Sonne	325

KARL MICKEL

Nächtliches Gespräch über Gott und die Welt 327

ROLF DIETER BRINKMANN

Schreiben, realistisch gesehen 328

Verzeichnis der Autoren und Druckvorlagen . . 331

Nachwort 347

Verzeichnis der Überschriften und Anfänge . . 355